

2. Kreisklasse Herren Gruppe 2

SV Breinum : SG Marienburger Höhe II
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Helms und Braunschweig bleiben gegen die SG Marienburger Höhe II ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des SV Breinum im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 2 gegen die SG Marienburger Höhe II endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Helms / Peters und Zimmermann / Hazuka, das Helms / Peters letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Stache / Lange hatten Seifert / Hadam nur im ersten Satz eine Chance. Zwischenzeitlich mussten Braunschweig / Helms zwar einen Satz abgeben, führen ihr Spiel gegen Manke / Langguth aber dennoch sicher mit 11:8, 11:3, 10:12, 11:4 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Andreas Helms gewann sein Spiel gegen Hans-Joachim Lange sicher mit 3:0. Mit nur einem Satzverlust ging dann Andreas Seifert gegen Gerhard Stache durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 hatte Jens Braunschweig im Spiel gegen Andreas Manke, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kai Peters verlor am Nachbartisch sein Spiel hingegen gegen Lukas Zimmermann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lutz Langguth war für Karl-Heinz Hadam am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Einen Erfolg verpasste danach Torsten Helms bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Oliver Hazuka. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Breinum und der SG Marienburger Höhe II. Mit 3:1 hatte Andreas Helms im Match gegen Gerhard Stache die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Beim folgenden 3:0 gegen Hans-Joachim Lange fand Andreas Seifert von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. 14:7 (Seifert) bzw. 0:3 (Lange) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Jens Braunschweig gelang es danach Lukas Zimmermann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Kai Peters derweil gegen Andreas Manke. Seit Beginn der Serie hat Manke damit nun 3 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.03.2024 gegen den TTC Edelweiß Klein Elbe IV, während die SG Marienburger Höhe II am 02.03.2024 gegen den SV Friesen Langenholzen antritt.

Statistik:
SV Breinum

Doppel: Helms / Peters 1:0, Seifert / Hadam 0:1, Braunschweig / Helms 1:0

Einzel: A. Helms 2:0, A. Seifert 2:0, J. Braunschweig 2:0, K. Peters 1:1, K. Hadam 0:1, T. Helms 0:1

SG Marienburger Höhe II

Doppel: Stache / Lange 1:0, Zimmermann / Hazuka 0:1, Manke / Langguth 0:1

Einzel: G. Stache 0:2, H. Lange 0:2, L. Zimmermann 1:1, A. Manke 0:2, O. Hazuka 1:0, L. Langguth 1:0